

Art 4 EMRK verpflichtet den Staat nicht zur Verfolgung von Delikten des Menschenhandels (§ 104a StGB), wenn diese Handlungen/Unterlassungen in anderen Staaten gesetzt wurden (Keine Verpflichtung zu „universal jurisdiction“ bei human trafficking)

Art 4 EMRK, §§ 64 und 104a StGB

Die Opfer (drei Frauen philippinischer Staatsangehörigkeit) erstatteten im April/Mai 2011 Anzeige wegen § 104a StGB und sagten aus, Opfer von Menschenhandel geworden zu sein. Sie seien aus ihrer Heimat nach Dubai, Arabische Emirate, gelockt worden. Dort sei in der Folge von 2008 bis 2010 unter sklavenähnlichen und menschenunwürdigen Zuständen ihre Arbeitskraft ausgebeutet worden (Hausdienst). Im Juli 2010 seien sie mit ihren Arbeitgebern (Staatsangehörige der Arabischen Emirate, kein Wohnsitz in Österreich oder der EU) nach Wien geflogen. Nach drei Tagen seien sie aus dem Hotel geflohen. Die StA stellte das Verfahren nach § 190 Z1 StPO ein, nachdem die Opfer ausführlich durch Mitarbeiter des Büros für Bekämpfung des Menschenhandels befragt worden waren. Die Handlungen in Österreich seien nicht unter § 104a StGB zu subsumieren. Die übrigen Handlungen seien im Ausland gesetzt worden, weder Opfer noch Täter österreichische Staatsangehörige, die Täter ohne festen Wohnsitz in Österreich und die österreichischen Interessen nicht hinreichend verletzt iSd § 64 Abs 1 Z4 StGB. Das LG wies den Antrag auf Fortführung ab. Ohne näher auf das Argument der Opfer, dass eine isolierte Betrachtung der Handlungen in Österreich von denen im Ausland unzulässig sei, einzugehen, sprach der EMGR zusätzlich aus, dass eine Strafverfolgung aufgrund der Zeit, die zwischen der Flucht und der Erstattung der Anzeige verstrichen war, sowie aufgrund des Umstands, dass keine effektive Rechtshilfe zwischen Österreich und den Arabischen Emiraten bestehe, nicht erfolgversprechend gewesen wäre, weshalb die österreichischen Behörden die Strafverfolgung einstellen hätten dürfen.

EGMR, J. and others v. Austria, AppINo 58216/12, 17.01.2017

Link zur Entscheidung in englischer Sprache:

[http://hudoc.echr.coe.int/eng#{"fulltext":\["58216/12"\],"languageisocode":\["ENG"\],"documentcollection2":\["JUDGMENTS"\],"itemid":\["001-170388"\]}](http://hudoc.echr.coe.int/eng#{)